




# Planung mit **Qualität** und **Dokumentation**

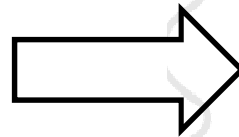
4 Anregungen aus der Sicht eines  
ASV

# Veränderung beachten!







→ Von der **Bestands**aufnahme“ zu **Prozess**beschreibung.

## WIRTSCHAFTSSEKTOREN

	PRIMÄRER SEKTOR
<i>Landwirtschaftliche Betriebe</i>	
	HAUPTERWERB
	NEBENERWERB



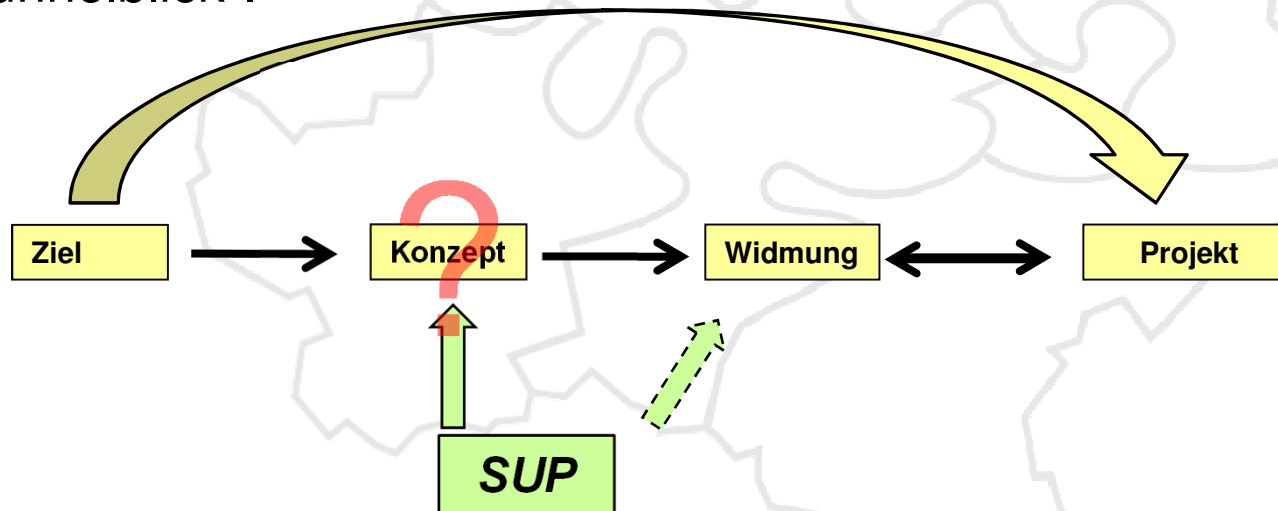
## WIRTSCHAFTSSEKTOREN

	PRIMÄRER SEKTOR
<i>Landwirtschaftliche Betriebe</i>	
	HAUPTERWERB
	NEBENERWERB
P	BETRIEBER IN PENSION
A	BETRIEB AUSLAUFEND
	WEINBAUBETRIEB
	REITSTALL
	GÄRTNEREI

# Ziele zuerst!

Erst die Ziele, dann die Lösungen.

Zu frühzeitige Konzentration auf die Lösungen führt zu einem „Tunnelblick“.



# Der **Vergleich** macht Sie sicher!

**Fall 1: Umweltziele  
mit „Grenzwert“**

**Fall 2: Umweltziele  
ohne „Grenzwert“**



Konzept der **Verträglichkeit.**  
(RVP)

Konzept der **Strategischen  
Umweltplanung (SUP)**

# Haltung bewahren!

## ~~Ignorieren?~~

~~„Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß.“~~

~~„Die Aufsichtsbehörde wird schon sagen, wenn es nicht geht.“~~

## ~~Bagatellisieren?~~

~~„Es geht ja eh nur um Grünland.“~~

~~„Das fällt ja eh unter die Ausnahme des geschlossenen Ortsgebiets.“~~

## Argumentieren!

*Thema/Herausforderung annehmen & in Planung einbeziehen!*

## Agieren!

*Folgen abschätzen, Varianten entwickeln und bewerten und Lösungen suchen!*